

Abmahnung – Urheberrecht

Absender:

Empfänger:

Betreff: Abmahnung wegen Verletzung urheberrechtlicher Bestimmungen

Sehr geehrte/r Frau/Herr _____,

1. Sachverhalt:

Am _____ haben Sie während Ihrer Tätigkeit als Angestellte/r in der Abteilung _____ bei der _____ am Standort _____ urheberrechtlich geschütztes Bildmaterial ohne die erforderliche Lizenz in einem von unserem Unternehmen veröffentlichten Dokument verwendet. Dies geschah trotz vorheriger Schulungen und Anweisungen hinsichtlich der Beachtung urheberrechtlicher Bestimmungen im betrieblichen Umfeld.

2. Konkrete Pflichtverletzung:

Sie haben durch die Nutzung dieses Bildmaterials ohne eine ordnungsgemäße Lizenzierung oder Zustimmung des Urhebers gegen geltende Urheberrechtsvorschriften verstoßen. Diese Handlung stellt eine Verletzung Ihrer arbeitsvertraglichen Pflichten dar, insbesondere der Pflicht zur Beachtung gesetzlicher Vorschriften und des sorgsamsten Umgangs mit fremdem geistigen Eigentum.

3. Rechtliche Hinweise:

Ihr Handeln verstößt gegen das Urheberrecht, welches den Schutz von Werken und geistigem Eigentum sicherstellt. Nach dem Urhebergesetz steht ausschließlich dem Rechteinhaber das Recht zu, über die Veröffentlichung, Verbreitung und Vervielfältigung geschützter Werke zu entscheiden. Diese Rechte wurden durch Ihre unbefugte Nutzung verletzt, was gravierende rechtliche und finanzielle Konsequenzen für unser Unternehmen nach sich ziehen kann.

4. Aufforderung zur Unterlassung und künftiger Vertragstreue:

Wir fordern Sie hiermit auf, derartige oder ähnliche Pflichtverletzungen zukünftig zu unterlassen und die arbeitsvertraglich sowie gesetzlich vorgeschriebenen Verhaltensstandards einzuhalten. Bei Beibehaltung pflichtwidrigen Verhaltens sehen wir uns gezwungen, arbeitsrechtliche Maßnahmen zu ergreifen, bis hin zur Kündigung des Arbeitsverhältnisses.

5. Hinweis auf Personalakte:

Diese Abmahnung wird in Ihrer Personalakte vermerkt. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass sich dieser Vermerk bei künftigen ähnlichen Pflichtverletzungen negativ auf Ihr Arbeitsverhältnis auswirken wird.

6. Folgen bei Wiederholung:

Bei erneuter Verletzung der urheberrechtlichen Bestimmungen oder anderer arbeitsvertraglicher Pflichten behalten wir uns weitere arbeitsrechtliche Schritte vor, die bis zur ordentlichen oder außerordentlichen Kündigung Ihres Arbeitsverhältnisses reichen können.

7. Frist zur Stellungnahme:

Sie haben die Möglichkeit, sich zu den hier dargestellten Vorwürfen zu äußern. Bitte reichen Sie eine schriftliche Stellungnahme bis spätestens zum _____ bei Ihrer direkten Vorgesetzten/Ihrem direkten Vorgesetzten ein.

Ort, Datum: _____

Unterschrift Arbeitgeber/in: _____

Empfangsbestätigung: Ich habe das vorliegende Schreiben erhalten und zur Kenntnis genommen.

Unterschrift Arbeitnehmer/in (Empfangsbestätigung): _____

Mit freundlichen Grüßen,
